

Andachten für die Passionszeit 2026

**Evangelische Kirche der Pfalz
(Protestantische Landeskirche)**

**und ihre Partnerkirche in Großbritannien,
die United Reformed Church**



Quelle:
URC Prayer Handbook 2026
„Touching God“
Hrg. Susan Durber und Jonnie Hill

Deutsche Übersetzung:
Martin Henninger, Frankenthal

22 February: First Sunday in Lent

tionary readings

Into the wilderness

Genesis

2:15-1, 3:1-7

Psalm 32

Romans

5:12-19

Matthew

4:1-11

Spirit of truth, give us courage to enter the wilderness,
a place our hearts both fear and crave.

Strip away from us the things we won't be needing
and the weight of all that isn't ours to carry.

In the desert, there is nowhere to hide from ourselves.

Our desires and vulnerabilities are laid bare.

Let the scouring wind cleanse us of deceit.

Let the silence be our teacher.

May we rediscover our kinship with the earth.

May the wide skies remind us of our smallness.

Help us surrender to the breaking and remaking.

Holy One, beyond all names, meet us here.

Cara Heafey

22. Februar: 1. Sonntag der Passionszeit

Lesungen:

1. Mose 2,15 –

3,7

Psalm 32

Römer 5, 12-19 Geist der Wahrheit, gib uns den Mut, in die Wildnis zu

Matthäus 4, 1-11 gehen,

einen Ort, den unser Herz fürchtet und ersehnt.

Nimm weg die Dinge, die wir nicht brauchen

**und auch das Gewicht all dessen, was zu tragen nicht
unsere Aufgabe ist.**

In der Wüste gibt es keinen Platz, an dem wir uns vor uns
selbst verstecken können.

**Unsere Sehnsüchte und unsere Verletzungen liegen
offen da.**

Möge der Wüstenwind uns reinigen von jeder Täuschung
und das Schweigen uns Lehrer und Lehrerin sein.

Mögen wir unsere Verwandtschaft mit der Erde neu
entdecken

**und der weite Himmel uns daran erinnern, wie winzig
wir sind.**

Hilf uns einzuwilligen in den Prozess des Werdens und
Vergehens.

Heiliger, über allen Namen, begegne uns hier.

Cara Heafey

1 March: Second Sunday in Lent

Lectionary readings

Genesis
12:1-4a

Psalm 121

Romans
4:1-5, 13-17

John
3:1-17

or Matthew
17:1-9

A prayer of thanksgiving for journeying

Guiding God,
we give thanks for the gift of movement,
for your call on our lives
drawing us into exciting and unknown adventures.
We thank you for Sarah and Abraham,
for their example of courage and faith
believing that blessing awaited them in places new.

We thank you for the richness of cultural diversity,
for borders crossed, and hospitality received,
for the opportunities to meet, to mingle, to enrich.
May we be as ready today
to express gratitude for those who travel,
who like Abraham and Sarah,
step out in search of safety and blessing.

And as we raise our eyes to the hills,
whether plotting a new course
or in readiness to welcome strangers,
remind us of where our help comes from
so that we might be ready to bless,
as freely and richly as we have been blessed.
Amen.

Jonnie Hill



1. März: 2. Sonntag der Passionszeit

Lesungen:

1. Mose 12, 1-4a

Psalm 121

Römer 4, 1-5
+13-25

Johannes 3, 1-17
oder
Matthäus 17, 1-9

Ein Dankgebet für das Unterwegssein

Richtung weisender Gott,
wir danken dir für das Geschenk der Bewegung,
für deinen Ruf in unser Leben,
der uns in unbekannte und aufregende Abenteuer
hineinzieht.

Wir danken dir für Sarah und Abraham,
für ihr Vorbild an Mut und Glauben,
für ihr Vertrauen, dass am neuen Ort Segen auf sie
wartet.

Wir danken dir für den Reichtum kultureller Vielfalt,
für Grenzen, die überschritten, für Gastfreundschaft, die
empfangen wird,
für Gelegenheiten, sich zu treffen, sich auszutauschen,
einander zu bereichern.

Lass Dankbarkeit wachsen für die, die unterwegs sind,
die wie Abraham und Sarah aufbrechen in der Suche nach
Sicherheit und Segen.

Während wir so unsere Augen aufheben zu den Bergen,
sei es in der Vorbereitung eines neuen Kurses
oder in der Bereitschaft, Fremde willkommen zu heißen,
erinnere uns daran, woher unsere Hilfe kommt,
damit wir bereit werden zu segnen,
so frei und großzügig wie wir selbst gesegnet sind.

Jannie Hill

8 March: Third Sunday in Lent

Lectioary readings

Exodus

17:1-7

Psalm 95

Romans

5:1-11

John

4:5-42

Deep as the well

God of life,
we are thirsty people longing for water,
hungry ones longing for bread,
holding out our hands in prayer
hoping to find you showering us
with blessing and hope.

We come carrying the burdens of life,
the longings and desires of our bodies
the thoughts and anxieties of our minds
the bare, dry faith of parched souls.

Give us spiritual water
from your deep wells of love.
Pour out your blessing
like rain upon our heads.
Drench us with living springs
to fill our days with joy.

As water came from the rock at Horeb,
and as living water springs from Jesus your Son,
break open our rocky hearts
and quench our deepest thirsts.

God, deep as the well,
clear as the water,
sparkling as the spring,
we long for you today.

Susan Durber

8. März: 3. Sonntag der Passionszeit

Lesungen:

2. Mose 7, 1-7

Psalm 95

Römer 5, 1-11

Johannes 4, 5-42

Tief wie der Brunnen

Gott des Lebens,
wir sind durstig und sehnen uns nach Wasser,
wir sind hungrig und sehnen uns nach Brot.
Betend öffnen wir unsere Hände
und hoffen, dass du Segen und Hoffnung auf uns regnen
lässt.

Wir kommen mit der Last unseres Lebens,
mit den Wünschen und Sehnsüchten des Leibes,
den Kopf voller Gedanken und Ängste
und in der leeren Seele ein nackter ausgetrockneter
Glaube.

Gib uns Wasser aus dem tiefen Brunnen deiner Liebe.
Gieß deinen Segen über uns aus
wie Regen auf unsere Köpfe.
Lass uns eintauchen in Quellen lebendigen Wassers und
fülle unsere Tage mit Freude.

Wie das Wasser damals am Horeb aus dem Felsen kam,
und lebendiges Wasser aus Jesus Christus, deinem Sohn,
so brich auf unsere steinernen Herzen
und stille unseren tiefsten Durst.

Gott, tief wie der Brunnen,
klar wie das Wasser,
sprudelnd wie die Quelle,
wir sehnen uns heute nach dir.

Susan Durber

15 March: Fourth Sunday in Lent

Lectionary readings

1 Samuel

16:1-13

Psalm 23

Ephesians

5:8-14

John

9:1-41

Lord, this is me

You know me, Lord.

Everyone else knows how tall I am,
what I've chosen to wear today,
the expression on my face and the tone in my voice.
You look at my heart.

Lord, this is me.

You know me, Lord.

Everyone else seems much more qualified,
has much more experience and
I'm sure they're more important than me.
You look at my heart.

Lord, this is me.

You know me, Lord.

I've got so much on my to-do list,
with responsibilities and roles to fulfil,
and it's exhausting keeping it all together.
You look at my heart.

Lord, this is me.

You know me Lord.

I am nothing without you and the precious grace
of Jesus.

Anoint me with your Holy Spirit. Come live in me.

Make me, me.

You look at my heart.

Lord, this is me.

Paul Robinson



15. März: 5. Sonntag der Passionszeit

Lesungen:

1. Samuel 16, 1-13

Psalm 23

Epheser 5,8-14

Johannes 9, 1-41

Herr, das bin ich

Du kennst mich, Herr.

Alle anderen wissen, wie groß ich bin,
für welche Kleidung ich mich heute entschieden habe,
sehen meinen Gesichtsausdruck und hören den Ton
meiner Stimme.

Du schaust mein Herz an.

Herr, das bin ich.

Du kennst mich, Herr.

Alle anderen scheinen geeigneter zu sein,
mehr Erfahrung zu haben, und,
ich bin mir sicher, sie sind auch wichtiger als ich.
Du schaust mein Herz an.

Herr, das bin ich.

Du kennst mich, Herr.

Ich habe so viel auf meiner To-Do-Liste,
habe Verantwortung und Rollen, die ich ausfüllen soll,
und es ist ermüdend, alles zusammen zu halten.

Du schaust mein Herz an.

Herr, das bin ich.

Du kennst mich, Herr.

Ich bin nichts ohne dich und ohne Jesu kostbare Gnade.
Salbe mich mit deinem Heiligen Geist.

Komm und lebe in mir.

Gib mir mein wahres Selbst.

Du schaust mein Herz an.

Herr, das bin ich.

Paul Robinson

22 March: Fifth Sunday in Lent

Lectionary readings

Ezekiel
37:1-14

Psalm 130
Romans
8:6-11

John
11:1-45

When we weep

Out of the depths we cry to you, loving God.
From shadowed places in tired hearts,
and with questions too heavy to carry alone,
we cry out in hope that you will hear.

You are the one who weeps with us.
You linger at the edge of the tomb,
daring to stand beside us in our grief,
calling us, even then, to life.

Forgive us, O God,
when we hurry past the pain of others,
hiding our wounds and rushing to despair,
when we forget your redeeming power.

We wait for you, not in silence but in trust,
bringing our sorrow, our sin, our longing.
We know that with you there is mercy,
steadfast love, and resurrection.

Restore us by your presence
and lead us, once more, into the light.
Amen.

Jessica Ashcroft-Townsley

22. März: 5. Sonntag der Passionszeit

Lesungen:

Ezechiel 37, 1-14

Psalm 130

Römer 8, 6-11

*Johannes 11, 1 -
45*

Wenn wir weinen

Aus der Tiefe rufen wir zu dir, Gott der Liebe.

Aus dem Schatten unserer müden Herzen,
und mit Fragen, zu schwer sie alleine zu tragen.

Wir rufen zu dir in der Hoffnung, dass du uns hörst.

Du bist doch der, der mit uns weint.

Du verweilst am Rande des Grabes,
du hältst es aus, neben uns zu stehen in unserer Trauer,
und rufst uns, sogar dann, zurück ins Leben.

Vergib uns, Gott,
wenn wir am Schmerz anderer vorbei hasten,
unsere Wunden verbergend und eilig auf dem Weg zur
Verzweiflung,
wenn wir deine Macht zur Erlösung vergessen.

Wir warten auf dich, nicht im Schweigen sondern im
Vertrauen

bringen wir unsere Trauer, unsere Sünde, unsere
Sehnsucht zu dir.

Wir wissen, bei dir ist Erbarmen,
Liebe ohne Ende, und Auferstehung.

Erneuere uns durch deine Gegenwart
und führe uns, noch einmal, ins Licht.

Amen.

Jessica Ashcroft-Townsley

29 March: Palm Sunday

Lectionary readings

Psalm
118:1-2, 19-29

Matthew
21:1-11

A litany

Jesus, you came to live among us,
to show us the very being of God.

You surprised us with your parables
and astonished us with miracles of hope.

*Blessed is the one who comes in the name of the Lord.
Hosanna in the highest heaven!*

Jesus, you entered the city with defiant joy
and the people acclaimed you as we greet you now.
And then you walked the way of sorrows,
took your crown of thorns, and opened arms on a cross.

*Blessed is the one who comes in the name of the Lord.
Hosanna in the highest heaven!*

Jesus, you still walk in our streets today,
as we search for you among the faces of strangers.
And you are truly present with us as we gather,
as bread is broken and wine is poured.

*Blessed is the one who comes in the name of the Lord.
Hosanna in the highest heaven!*

Jesus, we greet you with our Hosannas,
as we join with crowds of your followers,
across the world and through the ages,
with the angels and with all the saints...
*Blessed is the one who comes in the name of the Lord.
Hosanna in the highest heaven!*

Susan Durber

29. März: Palmsonntag

Lesungen:

Psalm 118, 1-2+
19-29
Matthäus 21,1-11

Eine Litanei

Jesus, du bist gekommen, um unter uns zu leben und uns zu zeigen, wie Gott wirklich ist.

Du hast uns überrascht mit deinen Gleichnissen und mit den Wundern der Hoffnung unser Erstaunen geweckt.

Gesegnet, der da kommt im Namen des Herrn.
Hosianna in der Höhe.

Jesus, du hast die Stadt mit trotziger Freude betreten und die Leute haben dir zugejubelt wie wir heute.
Und dann bist du den Weg des Leides gegangen, nahmst deine Dornenkrone und hast deine Arme am Kreuz geöffnet.

Gesegnet, der da kommt im Namen des Herrn.
Hosianna in der Höhe.

Jesus, auch heute noch bist du unterwegs auf unseren Straßen,
und wir suchen nach dir in den Gesichtern der Fremden.
Du bist wirklich bei uns, wenn wir uns versammeln, wenn das Brot gebrochen und der Wein ausgeschenkt wird.

Gesegnet, der da kommt im Namen des Herrn.
Hosianna in der Höhe.

Jesus, wir begrüßen dich mit unseren Hosiannas, gemeinsam mit allen, die dir nachfolgen, überall und durch die Zeiten; mit den Engeln und allen Heiligen...
Gesegnet, der da kommt im Namen des Herrn.
Hosianna in der Höhe.

Susan Durber

3 April: Good Friday

Lectioary readings

Isaiah
52:13-53:12
Psalm 22
Hebrews
10:16-25
or Hebrews
4:14-16; 5:7-9

John
18:1-19:42

Here is your mother

Jesus, I look at the bare cross in the chapel
and see that your body is not there.

You are risen,
and the cross a simple sign
of a love that never ends.

And, across the road,
I look up at the crucifix in the church,
as you reign from a cross,
with Mary and the disciple standing by.
I see that you are not there,
in stone and wood,
but loving us still, here and now.

From the cross, in your pain,
you cared so much
that you gave us each other,
making a new body of Christ,
in the Church.

I look at the people with whom I praise you,
and I hear you say,
“Here is your mother”, “Here is your Son”.
These are your people and mine too.
And I know that you will come
and find me here, with them.

Susan Durber

3. April: Karfreitag

Hier ist deine Mutter

Lesungen:

Jesaja 52,13-53,12

Psalm 22

Hebräer 10, 16-25

Oder

Hebräer 4,14-16

und 5, 7-9

*Johannes 18,1 -
19,42*

Jesus, ich schaue auf das leere Kreuz in unserer Kapelle.

Ich sehe, dein Leib ist nicht da.

Du bist auferstanden,
und das Kreuz wird zum Zeichen,
dass deine Liebe niemals endet.

Auf der anderen Straßenseite
schaue ich hoch zum Kreuz der anderen Kirche
und verstehe: du regierst, auch vom Kreuz,
während Maria und die Jünger darunter stehen.
Ich sehe, du bist nicht da
in Stein und Holz,
und liebst uns doch, hier und jetzt.

Noch vom Kreuz, in deinem Schmerz,
hast du dich so sehr um uns gesorgt,
dass du uns einander geschenkt hast;
so werden wir zum neuen Leib Christi
als Kirche.

Ich schaue auf die Menschen, die mit mir Gottesdienst
feiern

und höre dich sagen:

„Da ist deine Mutter.“ „Da ist dein Sohn.“

Das sind die Menschen, die zu dir und auch zu mir
gehören.

Und ich weiß, du wirst kommen und mich hier finden,
mit und unter ihnen.

Susan Durber

5 April: The resurrection of Christ

Lectionary readings

Acts
10:34-43
or Jeremiah
31:1-6
Psalm
118:1-2, 14-24

Colossians
3:1-4
or Acts
10:34-43
John
20:1-18

or Matthew
28:1-10

Hidden with Christ in God

Hallelujah!

We share the song the angels sing;
the praise that overwhelms the world,
the joy that cannot be undone,
the hope that never will be gone.

Hallelujah!

We join the few who first were shown the empty tomb;
who touched the wounds that always mark your hands,
who heard you speak the peace of God,
who joined you in a world transformed.

Hallelujah!

We hear again the witness of your Word;
that death no longer marks an end,
that sin no longer overwhelms,
that love and mercy overflow.

Hallelujah!

We enter into all that this day brings;
we join your Church rejoicing and amazed.

We come with all there is within our lives,
and find you, waiting, watching, welcoming.

Saviour, Holy One,

let this day and every day be touched with your rising.

Amen.

Neil Thorogood

5. April, Ostersonntag: Die Auferstehung Christi

Lesungen:

*Apostelgeschichte
10, 34-43*
*Oder Jeremia 31,
1-6*
*Psalm 118, 1-2
und 14-24*
Kolosser 3, 1-4
Johannes 20, 1-18
Oder
Matthäus 28, 1-10

Verborgen mit Christus in Gott

Halleluja!

Wir stimmen ein in den Gesang der Engel;
das Lob, das die Welt überwältigt;
die Freude, die niemand nehmen kann;
die Hoffnung, die nie vergeht.

Halleluja.

Wir mischen uns unter die wenigen,
denen als erste das leere Grab gezeigt wurde;
die die Wunden berührten, die auf immer deine Hände
zeichnen;
die hörten, wie du den Frieden zugesprochen hast;
die mit dir Anteil bekamen an einer neuen Welt.

Halleluja.

Wir hören wieder das Zeugnis deines Wortes,
dass der Tod nicht länger das Ende ist,
dass Sünde uns nicht länger überwältigt,
die Botschaft vom Liebe und Gnade in Fülle.
Halleluja.

So treten wir ein in alles, was dieser Tag bringt;
in Freude und Wunder werden wir Teil deiner Kirche.
Wir kommen mit allem, was unser Leben ausmacht
und finden dich
wartend, er-wartend, willkommen heißend.

Retter, Heiliger,
lass diesen Tag und jeden Tag von deiner Auferstehung
erfüllt sein.

Amen.

Neil Thorogood

